

7 Gemeindegrößenklassen

Der Deutsche Städtetag erbittet in seinen Mitgliedsstädten in unregelmäßigen Abständen statistische Angaben zu Museen (insbesondere Verwaltungs- und Finanzdaten). Die letzte Erhebung war 1992. Deren Ergebnisse wurden im Statistischen Jahrbuch Deutscher Gemeinden 1993 veröffentlicht. Diese Erhebung schließt in der Regel nur Museen in Städten und Gemeinden mit mehr als 20.000 Einwohnern ein. Dadurch meldete der Deutsche Städtetag deutlich niedrigere Gesamtbesuchszahlen für Museen als das Institut für Museumsforschung, das Daten aller deutschen Museen berücksichtigt.

Um die Ergebnisse der Erhebung des Deutschen Städtetages mit den Erhebungen des Instituts für Museumsforschung vergleichen zu können, wurde folgende Tabelle 40 erstellt, in der die vom IfM befragten Museen Gemeindegrößenklassen zugeordnet werden.

Die Einordnung der Gemeinden in die einzelnen Größenklassen erfolgt nach den Daten des Gemeindeverzeichnisses, welches uns vom Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt wird.

Tabelle 40: Anzahl der Museumsbesuche und Sonderausstellungen nach Gemeindegrößen

Gemeinden mit.....bis unter..... Einwohnern	Gemeinden mit Museen 2007 (2006)	Museen an-geschrieben 2007 (2006)	davon: geantwortet in %		Besuchszahl der Museen		Anzahl der Ausstellungen	
			2007 (2006)	2007 (2006)	2007 (2006)	2007 (2006)	2007 (2006)	2007 (2006)
1 Million und mehr	3 (3)	249 (244)	214 (211) 85,9 (86,5)	201 (195) 80,7 (79,9)	20.675.038 (18.925.568)		620 (643)	
500.000 – 1 Million	9 (9)	193 (192)	163 (160) 84,5 (83,3)	147 (146) 76,2 (76,0)	9.863.377 (9.931.688)		411 (420)	
200.000 – 500.000	35 (34)	385 (384)	342 (334) 88,8 (87,0)	324 (321) 84,2 (83,6)	14.822.004 (14.343.110)		882 (875)	
100.000 – 200.000	46 (49)	333 (341)	281 (302) 84,4 (88,6)	264 (278) 79,3 (81,5)	9.770.731 (9.837.633)		719 (782)	
50.000 – 100.000	113 (112)	482 (485)	407 (414) 84,4 (85,4)	379 (386) 78,6 (79,6)	9.157.492 (8.128.427)		887 (895)	
20.000 – 50.000	447 (449)	940 (940)	794 (804) 84,5 (85,5)	736 (746) 78,3 (79,4)	14.172.212 (13.415.145)		1.816 (1.780)	
10.000 – 20.000	629 (623)	1.055 (1.051)	856 (859) 81,1 (81,7)	796 (797) 75,5 (75,8)	8.272.592 (8.057.814)		1.506 (1.496)	
unter 10.000	2.088 (2.064)	2.560 (2.538)	2.013 (2.019) 78,6 (79,6)	1.865 (1.878) 72,9 (74,0)	20.570.500 (20.005.693)		2.394 (2.307)	
Gesamt	3.370 (3.343)	6.197 (6.175)	5.070 (5.103) 81,8 (82,6)	4.712 (4.747) 76,0 (76,9)	107.303.946 (102.645.078)		9.235 (9.198)	

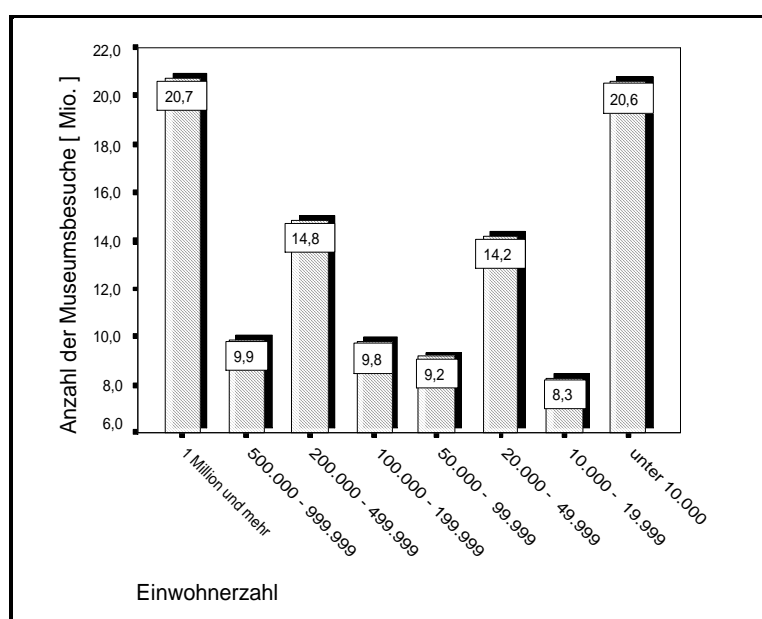
2.582 Einrichtungen bzw. 41,7 % aller Museen liegen in Gemeinden mit über 20.000 Einwohnern. Diese 2.582 Einrichtungen hatten mit einer Besuchszahl von 78.460.854 etwa 73 % aller Museumsbesuche zu verzeichnen. 249 dieser Museen liegen in den Metropolen Berlin, Hamburg und München. Davon haben 201 Einrichtungen Besuchszahlen gemeldet und 20,7 Mio. Besuche erzielt.

In Gemeinden mit weniger als 20.000 Einwohnern liegen 3.615 Museen mit zusammen 28.843.092 Besuchen im Jahr 2007. Diese Gruppe unterteilen wir in a) Gemeinden mit zehn- bis zwanzigtausend Einwohnern und b) Gemeinden mit weniger als 10.000 Einwohnern.

Etwa 41 % aller Museen liegen in Gemeinden unter 10.000 Einwohner. In dieser Gruppe wurden insgesamt 20,6 Mio. Besuche gezählt. Das sind 19,2 % aller Museumsbesuche, d.h. etwa jeder fünfte Besuch fand 2007 in diesen Museen statt.

Abb. 20 zeigt, dass die Museen in den Gemeinden mit weniger als 10.000 Einwohnern zu den Gruppen mit den meisten Museumsbesuchen in Deutschland gehören.

Abbildung 20: Anzahl der Museumsbesuche nach Gemeindegrößen

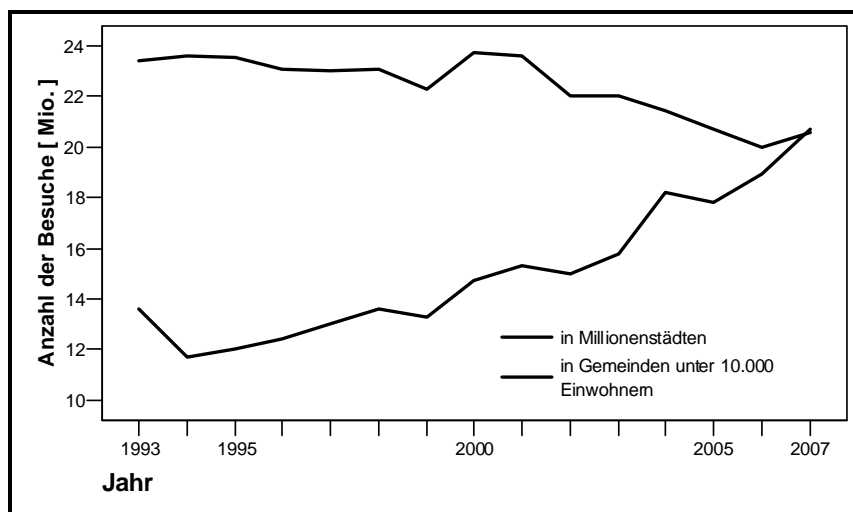


Allerdings gibt es ein wachsendes Interesse an den Museen in den Großstädten. So wies die Gruppe der Millionenstädte erstmalig mehr Museumsbesuche auf, als die Gruppe der Museen in den Gemeinden mit weniger als 10.000 Einwohnern. Die Entwicklung der Besuchszahlen dieser beiden Gruppen seit dem Jahr 1993 ist in der Abb. 21 im Vergleich dargestellt. Die Museumsbesuche in den Millionenstädten zeigen im Mittel einen deutlichen Anstieg, während die Museumsbesuche in den Gemeinden mit weniger als 10.000 Einwohnern eher zurückgehen. Die Ursachen für diese Entwicklung wären gesondert zu untersuchen.

In den folgenden Tabellen 41–43 werden aus der Gesamterhebung des Instituts für Museumsforschung **nur die Museen ausgewählt**, die seinerzeit auch in die Erhebung des Deutschen Städtetages eingingen, so dass die Ergebnisse der beiden Erhebungen (IfM und Deutscher Städtetag) aufeinander bezogen werden können. Zur besseren Vergleichbarkeit werden die Gruppierungen nach Museumsart, Trägerschaft und Bundesland dargestellt.

Vergleicht man die Daten in Tabelle 41 mit denen in Tabelle 6, so zeigt sich erwartungsgemäß, dass in den großen Gemeinden ein deutlich geringerer Anteil aller Volks- und

Abbildung 21: Besuchszahlenentwicklung in den Millionenstädten und den Gemeinden mit weniger als 10.000 Einwohnern



Heimatkundemuseen liegt (32,7 % der 2.582 Museen in Gemeinden mit über 20.000 Einwohnern, dagegen 45,0 % der vom IfM insgesamt angeschriebenen 6.197 Museen). So sind es die Volks- und Heimatkundemuseen, die nur mit einem Anteil an Besuchen von 51,8 % innerhalb dieser Museumsart in der Auswahl des Deutschen Städtetages vertreten sind.

Für die Kulturgeschichtlichen Spezialmuseen gilt, dass in der Städtetags-Auswahl etwa die Hälfte aller Kulturgeschichtlichen Spezialmuseen erfasst werden und ungefähr vier Fünftel aller Besuche in Museen dieser Museumsart in diesen Häusern stattfinden.

Diese Beispiele zeigen, dass bei der Auswahl von Museen in Gemeinden mit über 20.000 Einwohnern nur eingeschränkte Vergleiche mit der Gesamtstruktur der Museen in Deutschland möglich sind.

Bei der Auswahl der Museen des Deutschen Städtetages, d.h. Museen in Gemeinden mit über 20.000 Einwohnern, sind die Museen in privater Trägerschaft gegenüber der Gesamtheit aller Museen unterrepräsentiert (vgl. Tabelle 10). Es fällt auf, dass in den Gemeinden mit 20.000 oder mehr Einwohnern die Museen in Trägerschaft von Vereinen mit 22,8 % leicht unterrepräsentiert sind (27,6 % aller Museen) sowie die Privatmuseen, die sich in der Rechtsträgerschaft von einer oder mehreren natürlichen Personen befinden (4,9 % gegenüber 7,5 %). Ebenso gilt dies für die andere charakteristische Trägerschaftsform: die Museen in unmittelbarer Trägerschaft einer Kommune oder eines Kreises. Diese sind in der Auswahl des Deutschen Städtetages zu 38,0 % (gegenüber 40,7 % bei allen deutschen Museen) vertreten.

Vergleicht man die Ergebnisse von Tabelle 43 mit denen aus Tabelle 8, so zeigt sich erwartungsgemäß, dass besonders die Museen in den Flächenstaaten wie z.B. Bayern, Brandenburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern und Rheinland-Pfalz in Tabelle 43 unterrepräsentiert auftreten. In diesen Bundesländern liegen also deutlich mehr Museen in kleineren Gemeinden. Dementsprechend ist der Anteil der erfassten Besuchszahlen in diesen Ländern auch deutlich geringer.

Es ist aber festzuhalten, dass die Erhebung des Deutschen Städtetages aufgrund der

Tabelle 41: Anzahl der Museumsbesuche in Gemeinden mit über 20.000 Einwohnern, sowie Anzahl der durchgeführten Sonderausstellungen nach Museumsarten (IfM-Erhebung)

Museumsart	Museen angeschrieben		davon: geantwortet in %		davon: mit Besuchszahl in %		Besuchszahl der Museen		Anzahl der Sonder- ausstellungen	
	2007	(2006)	2007	(2006)	2007	(2006)	2007	(2006)	2007	(2006)
1 Volkskunde- und Heimatkundemuseen	843	(845)	714	(737)	668	(687)	8.102.056	(8.115.293)	1.884	(1.934)
			84,7	(87,2)	79,2	(81,3)				
2 Kunstmuseen	410	(412)	352	(360)	329	(334)	19.603.868	(18.280.355)	1.387	(1.462)
			85,9	(87,4)	80,2	(81,1)				
3 Schloß- und Burgmuseen	110	(113)	102	(105)	100	(102)	6.366.667	(6.319.356)	86	(99)
			92,7	(92,9)	90,9	(90,3)				
4 Naturkundliche Museen	138	(143)	111	(123)	103	(109)	5.372.133	(4.753.496)	241	(261)
			80,4	(86,0)	74,6	(76,2)				
5 Naturwissenschaftl. u. technische Museen	352	(345)	294	(286)	267	(262)	11.915.809	(11.449.018)	448	(418)
			83,5	(82,9)	75,9	(75,9)				
6 Historische und archäolog. Museen	217	(215)	191	(187)	176	(180)	12.266.204	(11.775.056)	296	(304)
			88,0	(87,0)	81,1	(83,7)				
7 Sammelmuseen mit komplexen Beständen	25	(25)	24	(25)	23	(24)	2.296.557	(2.269.517)	124	(104)
			96,0	(100,0)	92,0	(96,0)				
8 Kulturgeschichtliche Spezialmuseen	442	(442)	370	(360)	342	(333)	8.641.167	(7.974.673)	656	(594)
			83,7	(81,5)	77,4	(75,3)				
9 Mehrere Museen im Museumskomplex	45	(46)	43	(42)	43	(41)	3.896.393	(3.644.807)	213	(219)
			95,6	(91,3)	95,6	(89,1)				
Gesamt	2.582	(2.586)	2.201	(2.225)	2.051	(2.072)	78.460.854	(74.581.571)	5.335	(5.395)
			85,2	(86,0)	79,4	(80,1)				

Erfassung von Personalangaben und Finanzdaten für das deutsche Museumswesen von großer Bedeutung war. Ohne die systematische Erhebung von Verwaltungsdaten wären viele museumsstatistische Strukturvergleiche nicht möglich. Die entsprechenden Daten für die Gesamtheit aller Museen werden von verschiedensten Stellen, wie Forschung, Kulturpolitik und der Wirtschaft immer wieder gefordert. Für das Jahr 2002 hatte das IfM um Angaben zu Personal in deutschen Museen gebeten. Einige Ergebnisse wurden in Heft 57 der Materialien aus dem Institut für Museumskunde publiziert.

Eine Untersuchung zu Haushaltsdaten konnte seit 1992 bisher weder vom Deutschen Städtetag noch vom IfM erneut realisiert werden.

Tabelle 42: Verteilung der Museen in Gemeinden mit über 20.000 Einwohnern nach Trägerschaft – angenähert an die Klassifikation des Deutschen Städtetages (IfM-Erhebung)

Trägerschaft nach Deutschem Städtetag	Museen angeschrieben		davon: geantwortet in %		davon: mit Besuchszahl in %		Besuchszahl der Museen		Anzahl der Ausstellungen	
	2007	(2006)	2007	(2006)	2007	(2006)	2007	(2006)	2007	(2006)
1 Staatliche Träger	328	(331)	294	(298)	279	(282)	18.693.866	(17.286.028)	624	(655)
			89,6	(90,0)	85,1	(85,2)				
2 Kommunale Träger	981	(987)	854	(881)	795	(827)	16.601.933	(16.749.231)	2.766	(2.761)
			87,1	(89,3)	81,0	(83,8)				
3 andere Formen öffentl. Rechts	282	(283)	259	(265)	242	(248)	23.133.735	(21.508.019)	641	(699)
			91,8	(93,6)	85,8	(87,6)				
4 Vereine	589	(586)	483	(477)	454	(446)	7.507.335	(7.289.725)	713	(711)
			82,0	(81,4)	77,1	(76,1)				
5 Gesellschaften, Genossenschaften	137	(133)	114	(111)	102	(97)	7.758.228	(7.302.252)	204	(185)
			83,2	(83,5)	74,5	(72,9)				
6 Stiftungen des privaten Rechts	69	(68)	60	(62)	58	(58)	2.579.059	(2.576.225)	191	(176)
			87,0	(91,2)	84,1	(85,3)				
7 Privatpersonen	127	(127)	80	(74)	65	(61)	796.186	(724.966)	61	(49)
			63,0	(58,3)	51,2	(48,0)				
8 Mischformen privat + öffentl.	69	(71)	57	(57)	56	(53)	1.390.512	(1.145.125)	135	(159)
			82,6	(80,3)	81,2	(74,7)				
Gesamt	2.582	(2.586)	2.201	(2.225)	2.051	(2.072)	78.460.854	(74.581.571)	5.335	(5.395)
			85,2	(86,0)	79,4	(80,1)				

Tabelle 43: Verteilung der Museen und Museumseinrichtungen in Gemeinden mit über 20.000 Einwohnern nach Bundesländern

Bundesland	Museen angeschrieben		davon: geantwortet in %		davon: mit Besuchszahl in %		Besuchszahl der Museen		Anzahl der Ausstellungen	
	2007	(2006)	2007	(2006)	2007	(2006)	2007	(2006)	2007	(2006)
Baden- Württemberg	395	(400)	337	(341)	306	(315)	10.568.653	(10.272.529)	584	(561)
			85,3	(85,3)	77,5	(78,8)				
Freistaat Bayern	328	(329)	271	(281)	257	(257)	10.479.816	(10.313.886)	595	(585)
			82,6	(85,4)	78,4	(78,1)				
Berlin	147	(144)	131	(124)	124	(117)	13.981.333	(12.009.129)	404	(397)
			89,1	(86,1)	84,4	(81,3)				
Brandenburg	95	(96)	84	(84)	75	(79)	2.317.263	(2.164.982)	234	(222)
			88,4	(87,5)	79,0	(82,3)				
Bremen	31	(28)	26	(23)	24	(22)	1.480.610	(1.530.415)	71	(77)
			83,9	(82,1)	77,4	(78,6)				
Hamburg	54	(51)	45	(43)	42	(40)	2.205.025	(2.226.243)	108	(111)
			83,3	(84,3)	77,8	(78,4)				
Hessen	177	(178)	150	(152)	137	(139)	3.348.966	(3.025.619)	360	(400)
			84,8	(85,4)	77,4	(78,1)				
Mecklenburg- Vorpommern	38	(40)	35	(34)	33	(32)	1.313.573	(1.117.555)	114	(101)
			92,1	(85,0)	86,8	(80,0)				
Niedersachsen	261	(266)	229	(230)	215	(216)	4.400.414	(4.341.589)	519	(593)
			87,7	(86,5)	82,4	(81,2)				
Nordrhein- Westfalen	538	(535)	440	(458)	409	(428)	13.853.441	(14.298.081)	1.050	(1.041)
			81,8	(85,6)	76,0	(80,0)				
Rheinland- Pfalz	89	(90)	74	(74)	73	(69)	2.667.510	(1.815.763)	179	(179)
			83,2	(82,2)	82,0	(76,7)				
Saarland	29	(31)	24	(23)	23	(20)	477.992	(450.695)	71	(74)
			82,8	(74,2)	79,3	(64,5)				
Freistaat Sachsen	141	(139)	125	(127)	119	(120)	5.681.891	(5.433.435)	415	(443)
			88,7	(91,4)	84,4	(86,3)				
Sachsen- Anhalt	88	(87)	75	(74)	70	(72)	1.410.954	(1.662.887)	218	(250)
			85,2	(85,1)	79,6	(82,8)				
Schleswig- Holstein	76	(77)	69	(69)	62	(60)	1.175.619	(1.120.248)	180	(143)
			90,8	(89,6)	81,6	(77,9)				
Thüringen	95	(95)	86	(88)	82	(86)	3.097.794	(2.798.515)	233	(218)
			90,5	(92,6)	86,3	(90,5)				
Gesamt	2.582	(2.586)	2.201	(2.225)	2.051	(2.072)	78.460.854	(74.581.571)	5.335	(5.395)
			85,2	(86,0)	79,4	(80,1)				